

Handelsblatt Kunstmarkt (Art Market)

G 02531 NR. 0 Deutschlands Wirtschafts- und Finanzzeitung Mittwoch, 1. Juli 2020

Handelsblatt

Coronakrise
Großes Interview mit Wirtschaftsminister Peter Altmaier ▶ 6

Continental
Wie der Autzulieferer ins Visier der Diesel-Ermittler gerat ist ▶ 16

Wirecard
Was der Fall Wirecard für Bafin-Chef Hufeld bedeutet ▶ 31

Welthandel
Christine Lagarde: Der Schlüssel liege bei der Geldpolitik ▶ 45





Die Dividende ist sicher

Wenn es irgendwie geht, halten die Dax-Konzerne ihre Ausschüttungen stabil oder erhöhen sie sogar. Es gibt nur wenige Ausnahmen, wie etwa die Telekom.

Die Diagnose ist eindeutig. „Der Mangel an bezahlbarem Wohnraum ist eines der drängendsten Probleme der Bürger“, sagte Unionsfraktionschef Volker Kauder (CDU) dem Handelsblatt. Umso wichtiger sei es, „dass wir schneller neue Wohnungen bauen und das Bankkindergeld endlich umsetzen, damit junge Familien Eigenheim schaffen können“, ergänzte er. Der Anspruch der schwarz-roten Koalition ist hoch: 1,5 Millionen neue Wohnungen und Eigenheime sollen bis zum Ende der Legislaturperiode in Deutschland gebaut werden. Das Bankkindergeld soll dabei helfen, dieses Ziel zu erreichen. Die Not ist immens. In Großstädten und Ballungsräumen fehlen schon heute mehr als eine Million Wohnungen. Die Folge sind stark steigende Mieten und Preise für Wohnraum. Dass die Koalition Abhilfe in geplantem Umfang schaffen kann, erscheint aus heutiger Sicht eher unwahrscheinlich. Mit

Märkte

Dax 12.038,314
-0,16%

MiCex 12.038,314
-0,16%

EuDax 12.038,314
-0,16%

Eurostoxx 50 3.466,624
+0,83%

Dow Jones 29.054,228
+1,02%

Nasdaq 2.807,825
+0,80%

S&P 500 2.807,825
+0,80%

Nikkei 2.807,825
+0,80%

Euro/Dollar 1,10054
-0,16%

Gold 1.210,108
+0,16%

Oil 4,8905
-0,59%

Gewinner

Boyer +4,80%
2.807,825

Lufthansa +2,80%
2.807,825

Volkswagen +1,58%
1.300

Verlierer

Wii -2,81%
2.801

Nike -15,88%
2.807,825

Deutsche 4,28%
1,10054
Dax: 01/20

EU-Gipfel Merkel dämpft die Erwartungen

Die Diagnose ist eindeutig. „Der Mangel an bezahlbarem Wohnraum ist eines der drängendsten Probleme der Bürger“, sagte Unionsfraktionschef Volker Kauder (CDU) dem Handelsblatt. Umso wichtiger sei es, „dass wir schneller neue Wohnungen bauen und das Bankkindergeld endlich umsetzen, damit junge Familien Eigenheim schaffen können“, ergänzte er. Der Anspruch der schwarz-roten Koalition ist hoch: 1,5 Millionen neue Wohnungen und Eigenheime sollen bis zum Ende der Legislaturperiode in Deutschland gebaut werden. Das Bankkindergeld soll dabei helfen, dieses Ziel zu erreichen. Die Folge sind stark steigende Mieten und Preise für Wohnraum. Dass die Koalition Abhilfe in geplantem Umfang schaffen kann, erscheint aus heutiger Sicht wahrscheinlich jedenfalls dürfte, muss stimmen ▶ 32

Immobilien Kaufpreise steigen weiter

Die Diagnose ist eindeutig. „Der Mangel an bezahlbarem Wohnraum ist eines der drängendsten Probleme der Bürger“, sagte Unionsfraktionschef Volker Kauder (CDU) dem Handelsblatt. Umso wichtiger sei es, „dass wir schneller neue Wohnungen bauen und das Bankkindergeld endlich umsetzen, damit junge Familien Eigenheim schaffen können“, ergänzte er. Der Anspruch der schwarz-roten Koalition ist hoch: 1,5 Millionen neue Wohnungen und Eigenheime sollen bis zum Ende der Legislaturperiode in Deutschland gebaut werden. Das Bankkindergeld soll dabei helfen, dieses Ziel zu erreichen. Die Folge sind stark steigende Mieten und Preise für Wohnraum. Dass die Koalition Abhilfe in geplantem Umfang schaffen kann, erscheint aus heutiger Sicht wahrscheinlich jedenfalls dürfte, muss stimmen ▶ 32

2025

Handelsblatt | Kunstmarkt (Art Market)

Publication:
weekly, every Friday

Sold Copies:
120.739 copies (IWW II/2024)

Distribution:
552.000 readers
(ma II/2024)

Target Group:
entrepreneurs, art
connoisseurs

...is the leading medium of the business elite and the largest business and financial newspaper in the German language.

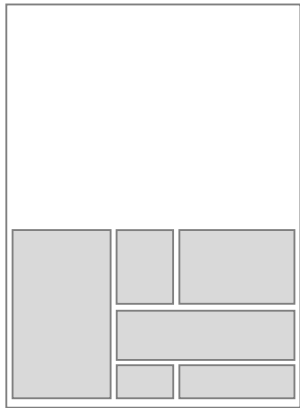
...peruses auctions and exhibitions, gallery and museum exhibitions both at home and abroad by experts every Friday.

...is a reliable guide through the jungle of art and a compulsory Friday reading for the whole art business.



/ Formats & Prices | Kunstmarkt (Art Market)

Classified Ads



Formats	Width
1 column	47 mm
2 columns	97,5 mm
3 columns	148 mm
4 columns	198,5 mm
5 columns	249 mm

(Minimum: 1 text column wide x 10 mm high. A maximum width of 5 columns is possible)

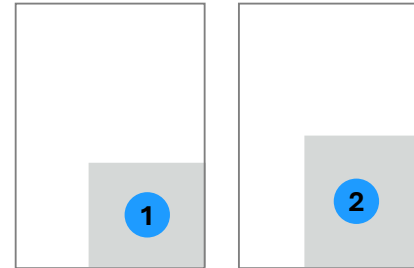
Millimetre Price	Price
coloured	11,55 €

(Calculation of the price for an advert: number of columns x height (in mm) x price in millimetres.)

Sample Formats	Price
47 x 60	693,- €
97,5 x 80	1.848,- €
97,5 x 100	2.310,- €
97,5 x 120	2.772,- €
97,5 x 160	3.693,- €
148 x 100	3.465,- €

All Prices plus VAT, other formats possible, valid from 01.01.2025, prices in EURO

Individually Placed Ads



Discounts
from 6 ads 5 %
from 12 ads 10 %
from 24 ads 15 %
from 52 ads 20 %

	Fixed Formats	W x H	Price
1	1/4 page corner panel	136 x 167	8.400,- €
2	1/3 page corner panel	136 x 221	9.950,- €

Print Documents:

We prefer PDF files. Information on the technical specifications of the Handelsblatt and uploading adverts can be found under:

www.anzeigeneingang.de E-Mail: handelsblatt@anzeigeneingang.de

Deadline for Ads:

For classified ads 5 working days before publication, by 12 noon.

For individually placed ads 10 working days before publication, by 12 noon.

Payment Conditions:

Advance payment or direct debit 2 % discount.

/ We would be happy to advice you personally!



Simon Cornely
+49 171 31 87 661
simon.cornely@zeit.de



Julia Brandenburg-Ejeka
+49 151 46 481 657
julia.brandenburg-ejeka@zeit.de



Theresa Kohlleppel
+49 160 95 75 07 80
theresa.kohlleppel@zeit.de



Simone Fahr (extern)
+49 8362 50 74 996
simone.fahr@verlagsbuero-fahr.de

Zeitverlag Gerd Bucerius GmbH & Co. KG

Team Culture & Art

Buceriusstraße, Eingang Speersort 1

20095 Hamburg

advise.zeit.de